

APPELL DER 89

Im Wissen und mit der Erfahrung tiefgreifender Veränderungen in der Welt der sozialistischen Länder, angesichts der sich zuspitzenden ökologischen Krisensituation unseres Planeten, die sich in Gestalt der Bevölkerungsexplosion, der Energie- und Umweltkrise, in der sich anbahnenden Klimakatastrophe, der Zerstörung der schützenden Ozonschicht, der Abholzung des tropischen Regenwaldes und der Verluste von immer mehr Tier- und Pflanzenarten als d i e Existenzgefährdung der Erde erweisen könnte, rufen wir in Übereinstimmung mit der Zusicherung, daß von deutschem Boden nur noch Friede ausgehen wird, alle Menschen guten Willens auf, mit einem mutigen und die Phantasien überflügelnden Schritt, der Welt den Beweis für die Kraft der Vernunft zu liefern, indem die Deutsche Demokratische Republik einseitige Vorleistungen mit dem Ziel einer totalen militärischen Abrüstung bis zum Jahre 2000 vollzieht.

Dieser Schritt ist die logische Konsequenz aus der Einsicht, daß in Europa mit seinem dichten Netz von Kernkraftwerken, Ballungen der chemischen Industrie und anderer hochsensibler Anlagen jede militärische Aktion – auch im konventionellen Fall, auch im Verteidigungsfall – das Ende menschlichen Lebens und den Einzug des nuklearen Winters in der Welt bedeuten würde.

Mit den freigesetzten Mitteln und dem Elan von hunderttausenden junger Menschen, die in einem völlig unproduktiven und überaus kostspieligen Beruf verpflichtet sind, können bisher unvorstellbare moralische, industrielle, wissenschaftliche, ökologische und künstlerische Energien gewonnen werden.

Mit diesen Energien wird unser Land sich aus seiner gesellschaftlichen und ökonomischen Krise befreien können und eine Kultur entwickeln, die das Leben reicher macht, ohne den nur auf Gewinnstreben ausgerichteten Gesellschaften verfallen zu müssen. Kommende Generationen sollen nicht länger nur Schulden und ökologische Sünden von uns erben.

Im Sog des uralten Traums der Menschen von Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit und seiner ersten wirklichen Chance in der Geschichte werden sich Menschen aller Länder zusammenfinden, die wie wir erkannt haben, daß die völlige Abrüstung der erste Schritt ist, unseren bedrohten Planeten zu retten.

Im letzten Monat des Jahres 1989 erheben wir unsere Stimme aus einem Land der Deutschen, aus einem vielfach zwiespältigem Land, berühmt und belastet gleichermaßen. Berühmt auch durch das Wirken von Dürer, Bach und Goethe, belastet aber auch mit Untaten und Verbrechen zweier Weltkriege und unvorstellbarem Völkermord. Eingedenk dieser Vergangenheit geht unser Ruf an alle friedliebenden Menschen:

Verpflichtet Eure Parteien und Gruppierungen den APPELL DER 89 in ihre Wahlprogramme aufzunehmen und verpflichtet die frei gewählten Parlamentarier diesen APPELL DER 89 zum Dekret Nr. 1 der neuen Volkskammer, zum „Dekret des Friedens“ zu erheben.

Unterzeichner »APPELL DER 89«

Rosemarie Schuder, Schriftstellerin
Johannes Schönherr, Biologe
Rudolf Hirsch, Schriftsteller
Kurt Julius Goldstein, F.I.R.-Sekrerär
Heinrich Fink, Theologe
Margot Goldstein-Wloch
Jörn Fechner, Dramaturg
Marianne und Ulrich Staedtefeld,
Filmemacher
Axel Peters, Bildhauer
Rainer Ohff, Chemiker
Peter Schreier, Sänger
Bärbel Bohley, Malerin
Katja Havemann
Günther Drefahl, Präsident des
Friedensrates der DDR
Elisabeth Wilke, Sängerin
Michael-Christfried Winkler,
Organist der Kreuzkirche Dresden
Nuria Quevedo, Malerin
Günther Huniat, Bildhauer
Richard Pietraß, Schriftsteller
Hans-Peter Gensichen, Leiter des
Kirchlichen Forschungsheims
Dieter Birr, Rockmusiker („Pudhys“)
Christine Schornsheim, Cembalistin
Uwe Hempel, Pressesprecher NVA
Reinhold Sitte, Lehrer
Walther Kaufmann, Schriftsteller
Michael Brie, Philosoph
Christa Wolf, Schriftstellerin
Ruth Kretschmann, Poststellenleiterin
Hans Coppi
Klaus Ampler, Sportler
Joachim Borner, Politökonom
Reinhard Decker, Sänger
Wolfgang Schnur, Rechtsanwalt
Albrecht Schönherr, Bischof i. R.
Joachim Garstecki, Referent für
Friedensfragen im BEK
Friedrich Schorlemmer, Pfarrer
Fritz Bornemann, Regisseur
Toni Krahl, Rockmusiker
A. Monti, Chefarzt
Ulrich Wobus, Molekularbiologe
Oljean Ingster, Kantor der
Jüdischen Gemeinde
Walther Nawoyski, Chefredakteur
Elfriede Brüning, Schriftstellerin
Stefan Heym, Schriftsteller
Peter Hoheisel, Chefarzt
Rainer Ilg, Architekt
Hilde Eisler, Journalistin

Reinhold Andert, Liedermacher
Brigitte Fechner, Journalistin
Christine Barckhausen-Canalé,
Schriftstellerin
Hans-Hartmut Krüger, Regieassistent
Michael Seidel, Buchhändler
Rainer Eppelmann, Pfarrer
Gerhard Schöne, Liedermacher
Wolfram Beyer, Kameramann
Gina Pietsch, Sängerin
Daniela Dahn, Schriftstellerin
Carl Ordnung, Sekretär der CFK
Wolfgang Hellmich, Sänger
Werner Tübke, Maler
Christa Leuek
Werner Felix, Musikwissenschaftler
Carmen Wedel, Lektorin
André Brie, Friedensforscher
Bettina Sitte, Geigerin
Peter Porsch, Grafiker
Franz Bugenhagen, Kulturwissen-
schaftler
Jürgen Rennert, Schriftsteller
Hans Vent, Maler
Detlef Espey, Dramaturg
Kay Blumenthal-Barby, Arzt
Knut Jempin, Szenenbildner
Klaus Schmidt, Musikproduzent
Sabine Andert, Cellistin
Ute Rarsberg, Kostümbildnerin
Liane Kubiczek, Musikwissen-
schaftlerin
André Steiner, Wirtschaftshistoriker
Scarlett Seeboldt, Sängerin
Stefan Körbel, Liedermacher
Michael Köppen, Angestellter
Gerhard Leo, Schriftsteller
Hermann Groth, Theaterwissen-
schaftler
Adelheid Wedel, Journalistin
Gisela Hellmich
Klaus Kühnel, Redakteur
Christian Krebs, Liedermacher
Jochen Laabs, Schriftsteller
Karl-Friedrich Wessel, Philosoph
Jalda Rebling, Sängerin
Lothar Sell, Grafiker
Günther Scholz, Genetiker
Irene Runge, Soziologin
Peter Kirchner, Vorsitzender
der Jüdischen Gemeinde
Joachim Anders, Pfarrer
Magdalene Anders, Kantorin

Gertrud Tamme, Angestellte
Gisela Rimpler, Schauspielerin
Margit Stragies, Lektorin
Nora Leo, Sekretärin
Christian Rau, Liedermacher
Gregor Gysi, Rechtsanwalt
Tamara Danz, Rockmusikerin
Kurt Pätzold, Historiker
Ellen Richter, Chemiker
Elke Erb, Schriftstellerin
Hans-Jürgen Fischbeck, Physiker
Siegfried Matthus, Komponist
Manfred Butzmann, Grafiker
Werner Enders, Sänger
Freimut Börngen, Astronom
Elisabeth Seidel, Apothekerin
Peter Schwarzbach, Restaurator
Eva Butzmann, Gartenarchitektin
Wolfram Blaffert, Tierarzt
Ulrich Schwark, Elektronikeng.
Horst Hillmer, Jurist
Franziska Lobeck, Bildhauerin
Gisela Jahrmärker, Grafikerin
Birgit Blaffert, Veterenäringenieurin
Detlev Lücke, Redakteur
Monika Degorea, Dramaturgin
Barbara Börngen
Wolfgang Högner
Heidrun Zschocke
Erika Rosenlöcher
Frank Matthus
Christian Högner
Bettina Schulz
Barbara Kellerbauer, Sängerin
Wolfgang Rieck, Liedermacher
Gerhard Gundermann, Bergmann
Günter Wirth, Kirchenhistoriker
Gerhard Kuback, Musiker
Hartmut Dietz, Programmgestalter
Jürgen Ganzer, Musiker
Conny Gundermann, Techn. Assist.
Frank Nicolovius, Musiker
Reinhard Mann, Tongestalter
Peter Lucht, Musiker
Udo Magister, Liedermacher
Regine Sylvester, Autorin
Ronald Paris, Maler
Friedrich Huth, Theologe
Elisabeth Adler, Philologin
Leonie Gruner, Chordirigentin
Joachim Gruner, Komponist
Günter de Bruyn, Schriftsteller
Johanna Schall, Schauspielerin